

# RS OGH 1975/7/8 50b81/75 (50b141/75)

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 08.07.1975

## Norm

ZPO §519 Z3 D

## Rechtssatz

Der in § 179 Abs 1 Satz 1 ZPO verankerte Grundsatz der Prozeßfreiheit verbrieft den Parteien das Recht, bis zum Schluß der Verhandlung Neuerungen in tatsächlicher Beziehung und in bezug auf Beweisanbote vorzubringen (vgl SZ 44/36), auch wenn das auf Grund des bisherigen Vorbringens der Parteien veranlaßte Beweisverfahren bereits abgeschlossen ist. Eine mit Präklusionswirkungen ausgestattete Legalordnung für die Zeit des Parteinvorbringens besteht - von den Sonderfällen, die vor der Eventualmaxime beherrscht werden, abgesehen

- grundsätzlich nicht. Wohl kann aber die Zurückweisung neuen Vorbringens beschlossen werden.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 81/75  
Entscheidungstext OGH 08.07.1975 5 Ob 81/75

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0043828

## Dokumentnummer

JJR\_19750708\_OGH0002\_0050OB00081\_7500000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)